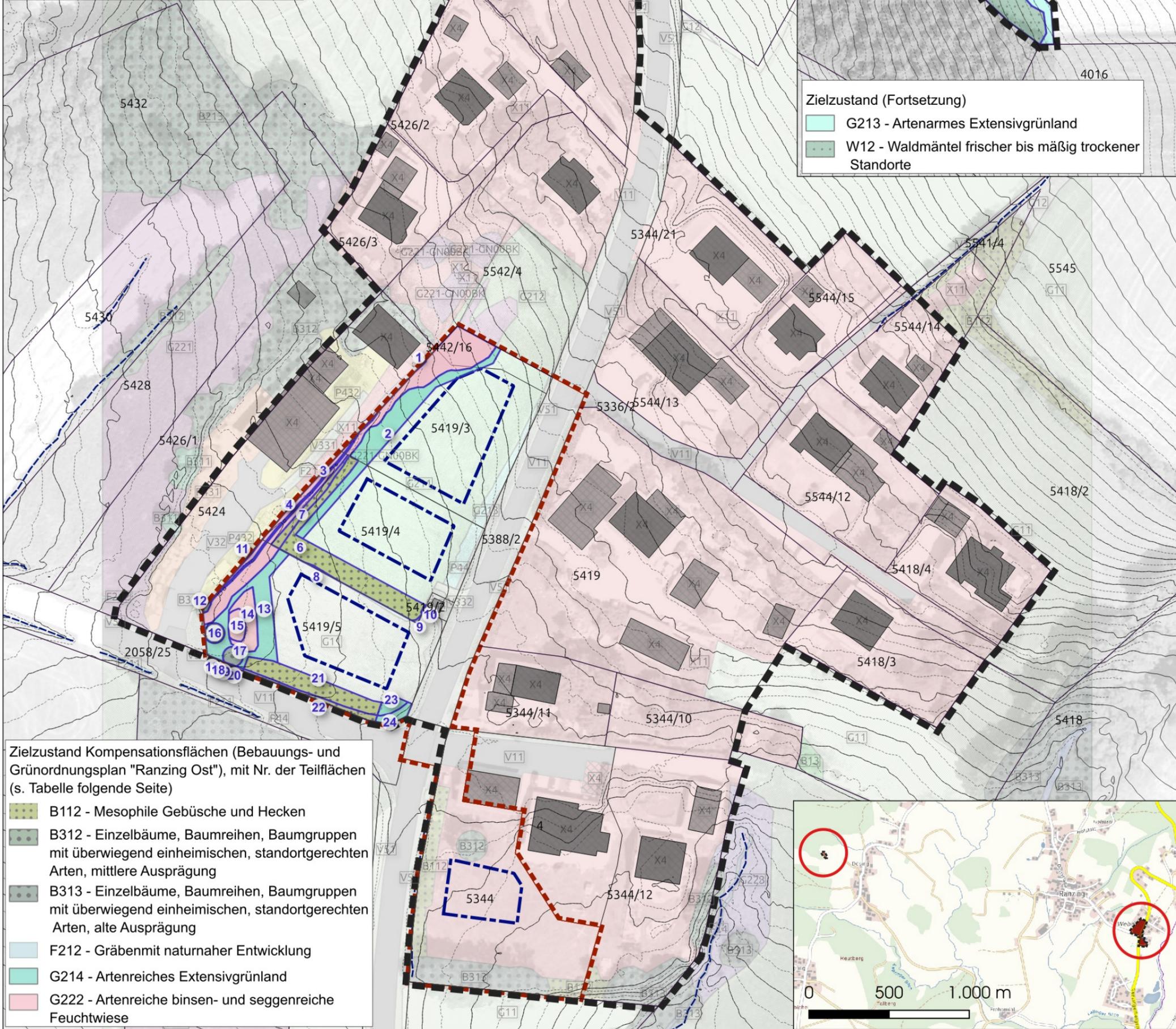


Zeichenerklärung

- Geltungsbereich Deckblatt 26 zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan
- Geplante Baugrenzen (Bebauungs- und Grünordnungsplan "Ranzing Ost")

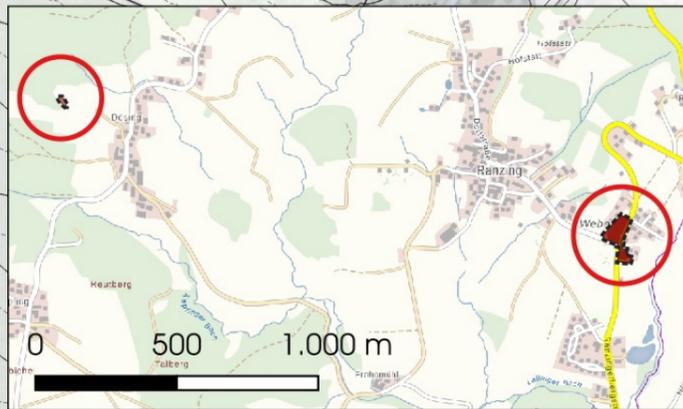


Zielzustand (Fortsetzung)

- G213 - Artenarmes Extensivgrünland
- W12 - Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte

Zielzustand Kompensationsflächen (Bebauungs- und Grünordnungsplan "Ranzing Ost"), mit Nr. der Teilflächen (s. Tabelle folgende Seite)

- B112 - Mesophile Gebüsch und Hecken
- B312 - Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B313 - Einzelbäume, Baumreihen, Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- F212 - Gräben mit naturnaher Entwicklung
- G214 - Artenreiches Extensivgrünland
- G222 - Artenreiche binsen- und seggenreiche Feuchtwiese



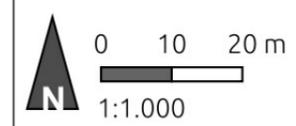
Gemeinde Lalling

Umweltbericht zum Deckblatt Nr. 26 zum Flächennutzungs- und Landschaftsplan

Pl.-Nr.: Inhalt / Maßstab:

3 Kompensation (zu Bebauungsplan "Ranzing Ost" - nachrichtlich)

Lageplan M 1:1.000



Planungsträger:

Gemeinde Lalling, VG Lalling
 Hauptstraße 28, 94551 Lalling
 Tel.: 09904 / 8312-0
 Fax: 09904 / 8312-128
 E-Mail: poststelle@vgem-lalling.bayern.de

Planung / Entwurf:

plan.werk landschaft, Georg Kestel
 Dipl.-Ing. (TU), Landschaftsarchitekt
 Schiffmeisterweg 7, 94469 Deggendorf
 Tel.: 0991 - 341354, Fax: 0991 - 3792857
 Mail: G.Kestel@planwerk-landschaft.de

Datum: Entwurfsverfasser:
 13.11.2024

Kartengrundlagen, Datenquellen:

DFK / DGM1 / DOP20 und DOP80, Luftbild 2023 © Geodaten der Bayerischen Vermessungsverwaltung 2023; Bayerische Biotopkartierung: LfU Bayern, 2020 Eigene Erhebungen; Drohnenbefliegung

Planungsstand: **Deckblatt Nr. 26**
 13.11.2024

Papiergröße: A3; Plotdatum: 2024-11-11

Ermittlung des Kompensationsumfangs (zum parallel aufgestellten Bebauungsplan "Ranzing Ost")

Ausgangszustand (Bestand)			Zielstand			Kompensation							
Nr.	BNT	Bezeichnung	Wertstufe	Grundwert [WP/m ²]	Zuschlag [WP/m ²]	BNT	Bezeichnung	Wertstufe	Grundwert [WP/m ²]	Zuschlag [WP/m ²]	Fläche [m ²]	Aufwertung [WP/m ²]	Aufwertung [WP]
1	F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	mittel	10	0	F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	mittel	10	0	0,5	0	0
2	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	mittel	6	0	G214	Artenreiches Extensivgrünland	hoch	12	-1	209,8	5	1049
3	G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	mittel	9	1	G222	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	hoch	13	-1	294	2	588
4	F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	mittel	10	0	F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung	mittel	10	0	23,8	0	0
5	G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	mittel	9	1	G222	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	hoch	13	-1	42,8	2	86
6	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	mittel	6	0	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	233,3	4	933
7	G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	mittel	9	1	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	39,3	0	0
8	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	1,9	7	13
9	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	1,4	7	10
10	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	gering	3	0	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	0,9	7	6
11	P432	Ruderalflächen im Siedlungsbereich, artenarme Ruderal- und Staudenfluren	gering	4	0	G222	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	hoch	13	-1	1,6	8	13
12	B311	Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	gering	5	0	B312	Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	mittel	9	-4	2,5	0	0
13	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	G214	Artenreiches Extensivgrünland	hoch	12	-1	172,9	8	1383
14	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	G222	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	hoch	13	-1	60,8	9	547
15	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	G222	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	hoch	13	-1	29,1	9	262
16	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	B313	Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	hoch	12	-2	19,5	7	137
17	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	B313	Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	hoch	12	-2	18,5	7	130
18	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	gering	3	0	G214	Artenreiches Extensivgrünland	hoch	12	-1	0,4	8	3
19	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	gering	3	0	B313	Einzelbäume, Baumreihen und Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	hoch	12	-2	0,7	7	5
20	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	gering	3	0	G214	Artenreiches Extensivgrünland	hoch	12	-1	1,1	8	9
21	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	142,5	7	998
22	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	gering	3	0	B112	Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken	mittel	10	0	29,9	7	209
23	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	G214	Artenreiches Extensivgrünland	hoch	12	-1	17,3	8	138
24	V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger und mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	gering	3	0	G214	Artenreiches Extensivgrünland	hoch	12	-1	21,4	8	171
30	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	G213	Artenarmes Extensivgrünland	mittel	8	0	153,1	5	766
31	G11	Intensivgrünland, genutzt	gering	3	0	W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	mittel	9	0	252,2	6	1513

Summen: [m²] 1.771,2

[WP] 8.969